

Flügel der Freiheit

Von Darklaud

Epilog: Epilog

Ich blickte mich leicht lächelnd, im Garten um. Es waren 20 Jahre vergangen, seit dem Tag, wo der Fluch gelöst worden war. In der Zeit war einiges passiert. Sirius, war nicht mehr auf der Flucht, da Wurmshwanz unter den gefangenen Todessern gewesen war. Dieser gab unter Veritas zu, dass er damals der Geheimnisher, der Potters gewesen war und diese an Voldemort verraten hatte. Außerdem gestand die Ratte, dass er damals die ganzen Muggel getötet hatte, nur um fliehen zu können. Percy, war richtig grün geworden, als er erfahren hatte, dass dieser Mann, seine Ratte Krätze gewesen war. Mich, hatte der Anblick leicht amüsiert und später wurde dann Sirius, von allen anklage Punkten frei gesprochen und er hatte eine großzügige Abfindung, vom Ministerium erhalten. Später, hatte Sirius, dann auch ein Buch heraus gebracht, indem er die Zustände in Askaban beschrieb, was für viele Aufschreie in der Zaubererwelt sorgte. Natürlich sollten, die Gefangenen bestraft werden, aber ich war wie einige andere der Meinung, dass die Dementoren schon Strafe genug wären. Nach einigen Protesten, hatte es neue Wahlen gegeben und zu meinem Erstaunen, hatte sich auch Lucius Malfoy, als Kandidat beworben. Da seine Spionagetätigkeiten, der Öffentlichkeit bekannt waren, gewann er die Wahlen sogar. Vor allem weil er gute Gesetzentwürfe, auch für die magischen Wesen vorstellte. Tom Riddle, war nach seiner Verhandlung in die Politik gegangen und hatte sich vor allem, für die Rechte von Schwarzmagiern und Wesen eingesetzt. Was aber alle Welt erstaunte, dass der ehemalige dunkle Lord, nach 2 Jahren werben, mit Minerva McGonagall zusammen kam, die sich nicht an den noch leicht vorhandenen Schuppen zu stören schien. Neville und Luna, hatten geheiratet und Neville, züchtete einige seltene magische Pflanzen, während Luna, die Stelle als Wahrsagelehrerin übernahm. Meiner Meinung nach eine deutliche Verbesserung zu Trelawney. Denn jemand, der nur 2 wahre Prophezeiungen, im gesamten Leben gemacht hat, gehörte nicht auf den Posten. Seitdem Luna, das unterrichtete, war Wahrsagen auch wieder beliebter geworden. Hagrid, war nach Frankreich gezogen und unterrichtete nun dort Pflege und ein Zentau, aus der Herde übernahm den freien Posten. Trotz ihrer Heirat mit Tom Riddle, war Minerva immer noch Professorin und mittlerweile auch Direktorin, während Severus Stellvertreter war, da er dabei auch Forschen konnte. So hatte mein inzwischen Mann einen Trank für Homosexuelle Paare entwickelt, damit diese auch Kinder bekommen könnten. Zu meinem Erstaunen, gehörten neben Sirius und Remus auch Albus und Gellert zu den freiwilligen Versuchspersonen. Gellert und Albus, hatten ja auch noch gute 80-100 Jahre, auch wenn sie nun zusammen auf dem Land lebten und sich sonst aus der Zaubererwelt zurück gezogen hatten. Remus hingegen, hatte nachdem die Gesetze geändert wurden, sich einen Jugendtraum erfüllt und ein

Restaurant eröffnet. Es lief erstaunlich gut und half auch dabei, dass Werwölfe mehr akzeptiert wurden.

Draco und Blaise, hatten auch geheiratet und Draco war mit dem zweiten Kind inzwischen schwanger. Skorpion, der Sohn von Draco und Blaise, war kurz nachdem der Trank erhältlich gewesen war entstanden und Draco und Blaise liebten den kleinen Jungen abgöttisch. Skorpion hingegen hoffte, dass er nun eine kleine Schwester bekommen würde, was wohl auch ein bisschen an Lily liegen konnte. Trotzdem hatte der kleine Skorpion, beteuert, dass er auch einen kleinen Bruder lieben würde. Fred und George waren noch immer Chaoten, aber hatten direkt nach ihrem Abschluss ihren Traum erfüllt und einen Scherzartikelladen eröffnet. Weasleys zauberhafte Zauberscherze, lief großartig und wurde sogar schon kurz nach Eröffnung von einigen Schülern überrannt und auch anderen, die die Legendären Scherze der Zwillinge kannten. Am beliebtesten, war unter anderem die Kotzpastillen, die vor allem von Schülern gekauft wurde. Tja, was die nur damit wollten? Seitdem, hatte Madame Pomfrey, erstaunlich viele Fälle von Magendarmgrippe, irgendwie komisch.. San, war noch weitere 3 Jahre geblieben, bevor sie ihren Gefährten suchen gegangen war. Ihre Worte waren:" Da ich ihn noch spüre und selbst auch noch nicht Tot bin, bin ich mir sicher, dass er noch lebt. Irgendwo auf der Welt, aber die ist Leider verdammt groß, vor allem weil Odin auch noch in der Dämonenwelt sein könnte, was ich nicht hoffe." Ich hatte mich von ihr dann verabschiedet und sie hatte mir versprochen, mich zusammen mit Odin besuchen zu kommen wenn, sie ihn gefunden hatte. Ich hingegen, habe eine Ausbildung zum Tierheiler gemacht und behandelte, sowohl magische als auch nicht magische Tiere, da mir die Tiere auch sagen konnten wo es ihnen weh tat. Nebenbei, vertrat ich vor allem die Rechte für Drachen, so dass nun endlich viel härtere Maßnahmen gab, für diejenigen die immer noch wilderten, um an bestimmte Zutaten, für Tränke oder Zauberstäbe zu kommen. Trotzdem, gab es diese Materialien, wie Drachenherzfasern, immer noch, da viele ältere Drachen, ihre Organe spendeten, wenn sie tot waren. Drachen waren einfach der Meinung, dass man nur ihren Körper verbrennen musste, aber nicht die Organe, wie das Herz und Schuppen, Krallen und sonstige Materialien, konnte man sich von lebenden Drachen erbitten. Natürlich war nicht alles gut, aber es war definitiv besser geworden und wenn ich ehrlich bin, dann gibt es doch immer irgendwo Idioten, sowie Ron und Hermine, die zu meinem Entsetzen geheiratet hatten.

Natürlich lief in meiner Beziehung mit Severus nicht immer alles glatt und wir hatten sogar häufiger richtigen Ehekrach, vor allem was die Namen der Kinder anbelangte. Unser Rezept war immer erst dann schlafen zu gehen wenn wir jeden Punkt diskutiert hatten und gemeinsam eine Lösung gefunden hatten. So haben wir mal ganze drei Tage nicht geschlafen. Ich war insgesamt wirklich glücklich, mit meiner Familie bestehend aus Severus, meinem Sohn Lenox und meiner Tochter Lily. " Na so in Gedanken vertieft?", erklang Severus Stimme hinter mir und ich lächelte ihn an. " Ich habe mich nur daran erinnert was alles in den Jahren passiert ist, seit meinem Schulabschluss." Severus lachte leise und sagte dann Lauter:" Lenox, Lily geht schon mal rein Hände waschen. Es gibt gleich Abendessen." Ein einstimmiges stöhnen war die Antwort:" Schon? Na gut wir gehen." Ich musste leise Lachen und wollte mich gerade zum Haus umdrehen als hinter mir ein Heulen erklang. Ich blickte zum Waldrand und sagte:" Siehst du das auch Severus?" Dieser nickte und ich musste Lächeln. Denn am Waldrand standen zwei Wölfe. Ein weißer mit schwarzen Streifen und ein schwarzer Wolf mit grauen Streifen. Aus dem Haus rief Lily ungeduldig:" Dad, Paps kommt endlich wir haben Hunger." Als ich wieder zum Wald sah waren San und

Odin verschwunden. Lächelnd griff ich nach der Hand von Severus und ging mit ihm zu unserem Haus..